

Ermutigung,
in Herrlichkeit
zu leben

Christoph Häselbarth



Verlag G. Bernard

© 2016 Verlag Gottfried Bernard

Verlag Gottfried Bernard
Heidstraße 2a
42719 Solingen
E-Mail: verlag.gottfriedbernard@t-online.de
Internet: www.gbernard.de

ISBN 978-3-941714-46-5

Best.Nr. 175546

Die Bibelstellen sind in der Regel der **Schlachter 2000** entnommen: Bibeltext der Schlachter, © 2000 Genfer Bibelgesellschaft. Wiedergegeben mit freundlicher Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten, und an den gekennzeichneten Stellen aus folgenden Übersetzungen zitiert bzw. ins Deutsche übertragen:

NGÜ: Bibeltext der **Neuen Genfer Übersetzung** - Neues Testament und Psalmen, © 2011 Genfer Bibelgesellschaft. Wiedergegeben mit freundlicher Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten.

HFA: Die Bibelstellen sind der Übersetzung **Hoffnung für alle**® entnommen, © 1983, 1996, 2002 by Biblica, Inc.®. Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis - Brunnen Basel.

NEÜ: **Neue evangelistische Übersetzung**, © 2015 Karl-Heinz Vanheiden, www.derbibelvertrauen.de, verwendet mit freundlicher Erlaubnis.

ELB: **Revidierte Elberfelder Bibel** (Rev. 26), © 1985/1991/2008 SCM R. Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten.

LUT: **Lutherbibel**, revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe, © 1999 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

GNB: **Gute Nachricht Bibel**, revidierte Fassung, durchgesehene Ausgabe, © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

AMP: **The Amplified Bible**, © 1999-2015 The Lockman Foundation.

Alle Bibelzitate wurden den Regeln der Rechtschreibreform angepasst. Hervorhebungen und Ergänzungen in Klammern in den Bibelziten wurden vom Autor hinzugefügt.

Redaktion der Bibelzitate, Komposition und Lektorat: Gabriele Pässler

Satz: Agentur PJI UG, Adelberg

Umschlagfoto und Entwurf: Andreas Meißner

Druck: CPI - Clausen & Bosse, Leck

Printed in Germany

Inhalt

Einführung: Zum Lob seiner Herrlichkeit	8
Kapitel 1 Die Herrlichkeit Gottes – was ist das?	13
Kapitel 2 Wie kommt Gottes Herrlichkeit zu uns?	19
Kapitel 3 Schluss mit Selbermachen: Leben unter Gnade und Herrlichkeit	29
Kapitel 4 Gottes Herrlichkeit in Aktion	37
Kapitel 5 Verwandelt in sein Bild: Herrlichkeit und Heiligung	47
Kapitel 6 Herrlichkeit und Heilungsdienst	57
Kapitel 7 Sehnsucht nach mehr Herrlichkeit	65
Kapitel 8 Nicht unseretwegen: Gott baut sein Reich durch Herrlichkeit	75
Kapitel 9 Wer will den Anfang machen?	83
Kapitel 10 Unser kleines Feuer.....	87
Schlusswort: Dass Gott sich verrherrlicht	89
Anhang: Gebet der Hingabe an Jesus	90
Bücherliste	91
Fußnoten	94
Über den Josua Dienst e.V.	86

Dank

Liebe Gabriele, du hast meine Gedanken über die Macht von Gottes Herrlichkeit sehr gut überarbeitet, geordnet und neu zusammengestellt. Das hast du wirklich gut gemacht – das war sehr gründlich und hilfreich. Vielen herzlichen Dank!

Christoph Häselbarth

Gedanken zum Coverbild

Schon als junger Mensch begeisterten mich im Alten Testament die Geschichten von Mose – und seinen Gottesbegegnungen. Dazu gehörte der brennende Dornbusch. Der Stab, der eine Schlange werden konnte ... Und etwas später die Wolkensäule, die vor dem Volk Israel herzog, um ihnen den Weg ins gelobte Land zu weisen: sichtbare Gegenwart Gottes. Diese konnte aber auch zur Feuer-säule werden, um Licht in der Nacht zu geben. Oder dafür zu sorgen, dass Feinde nicht zu nahe kamen ...

So eine Wolke sehen wir hier oben in Strittmatt (im Hotzenwald, Südschwarzwald) öfter. Besonders an klaren und kalten Tagen ist sie weithin sichtbar. Mal klassisch als Dunstwolke, mal sonnen-durchflutet. Mal auch herzförmig – als Gruß vom Himmel für den Betrachter.

Für mich ist diese Kombination von Feuer- und Wolkensäule eine starke Ermutigung – immer wieder –, dass Gott seine Versprechen hält. Dass er allmächtig war, ist und bleibt, und dass Ereignisse, die bei Mose stattfanden, auch heute noch und wieder möglich sind. Gottes Herrlichkeit ist unwandelbar existent.

Andreas Meißner

Einführung: Zum Lob seiner Herrlichkeit

Wir sind Christen. Wir haben uns irgendwann einmal bekehrt und leben nun mit Gott, so gut es geht. Manchmal denken wir vielleicht zurück an unsere Anfangszeit – und wir wünschen uns diesen Schwung, diese Begeisterung zurück. Oder wir stellen fest, dass wir gewachsen sind, und wir wünschen uns, dass unser Leben Gott Ehre macht, noch mehr als bisher. Denn dazu sind wir schließlich auf der Welt, und dazu hat Jesus uns errettet:

Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade, mit der er uns begnadigt hat in dem Geliebten.

Epheser 1,5-6

Jesus kam, um der ganzen Welt Gottes Gnade anzubieten:

Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 1,14

Gleich zu Beginn seines Dienstes auf der Erde, Jahre bevor Jesus am Kreuz unsere Errettung bewirkte und uns mit Gott versöhnte, ermahnte er seine Jünger – und das gilt uns heute noch genauso:

Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5,16